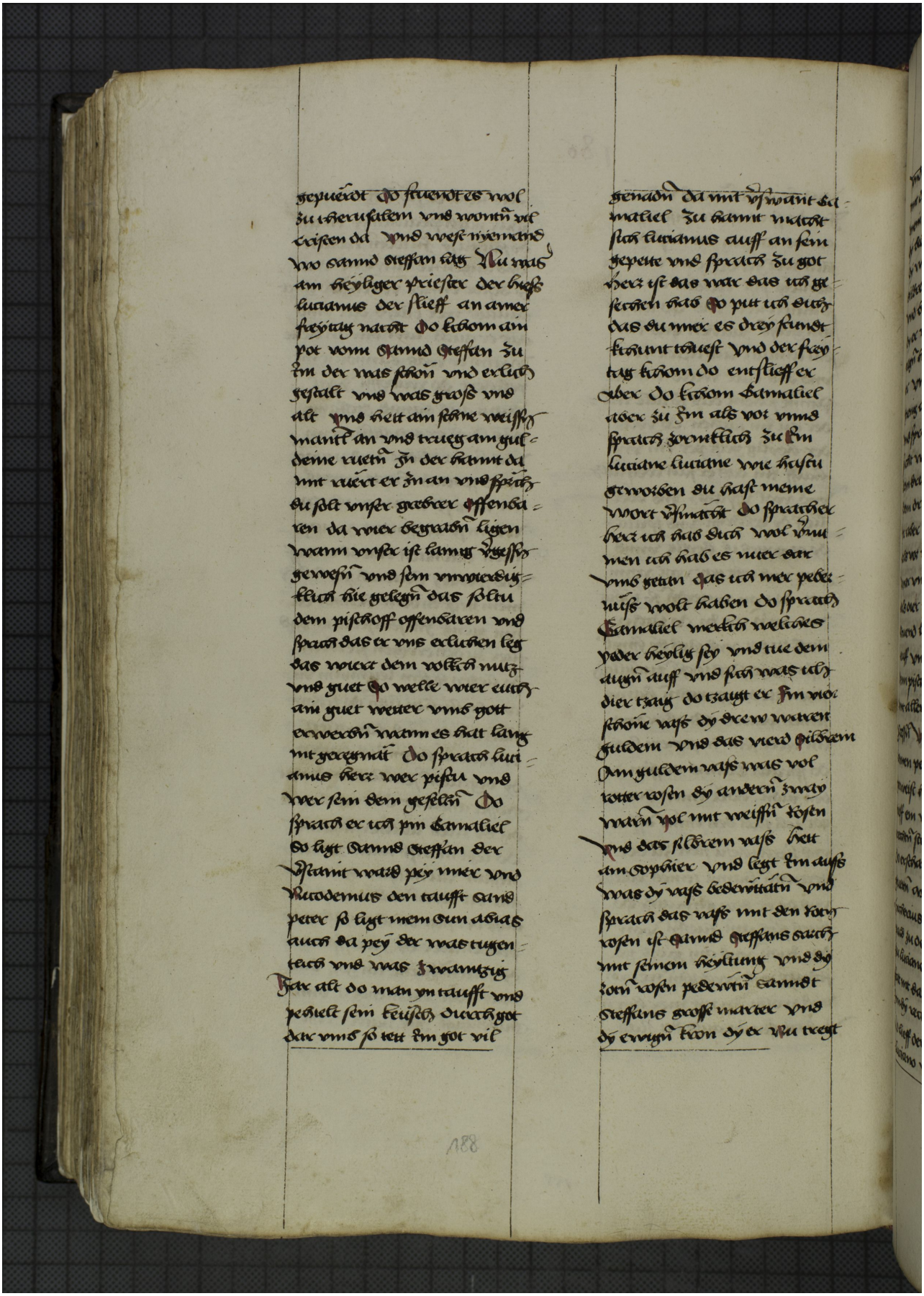
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35030
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



gepuerot do fuerot es wol
zu ierusalem vnd wonten vil
leisen dal vnd west niemand
wo sannd stephan läg Nu was
am heyliger priester der hiess
luciamus der flieff an ainer
freytag nacht do kham ain
pot vom sannd stephan zu
im der was schön vnd erlich
gestalt vnd was gross vnd
alt vnd hett ain schöne weissen
mantl an vnd trueg am gul-
dene ruetn in der hannt da
mit ruert er in an vnd sprach
du solt vnser grabber offenba
ren da wier begrabn ligen
warm vnser ist lang vergess
gewesn vnd sein vnwierdig
leich hie gelegn das solstu
dem pistchoff offenbaren vnd
sprach das er vns erlösen leg
das wolt dem volkch nutz
vnd guet do welle wier euch
ain guet weter vms gott
erwerben warm es hatt lang
mit gecegnat do sprach lui
amus herr wer pistu vnd
wer sein dem gesellen do
sprach er ich pin gamaliel
do ligt sannd stephan der
vbermut wardt pey mier vnd
nicodemus den taufft sannd
peter so ligt mein son abiat
auch da pey der was tugen
tlich vnd was zwantzig
iar alt do man in taufft vnd
pehielt sein keusch durch got
der vms so lett im got vil

genadn da mit vbwant sich
maliel zu hannt nicht
stat luciamus auff an sein
gepete vnd sprach zu got
herr ist das war das ich ge
sprochen hab so put ich euch
das du mier es drey stunt
kheunt tödest vnd der frey
tag kham do entlieff er
aber do kham gamaliel
wider zu im als vor vnns
sprach zornlich zu im
luciane luciane wie hastu
gewoben du hast meine
wort vbmacht do sprach ier
herr ich hab euch wol vnu
men ich hab es nicht dar
vms getan das ich mer pele
nuss wolt haben do sprach
gamaliel merkch welches
vader heylig sey vnd tue dein
augn auff vnd sich was ich
dier zaig do zaigt er im vier
schöne vass do drew waren
guldem vnd das vierd silbrem
am guldem vass was vol
rotter rosen do anderen zway
waren vol mit weissen rosen
vnd das silbrem vass heit
am copßier vnd legt im auss
was do vass bedeutaten vnd
sprach das vass mit den rot
rosen ist sannd stephans auch
mit seinem heyligum vnd do
von rosen pedeutn sannd
stephans grosse martier vnd
do ewigen kron do er nu tregt